



## Handlauf - Treppengeländer



# Handlauf und Treppengeländer

---

## Handlauf & Geländersysteme aus Edelstahl

Das Handlauf- und Geländersystem aus Edelstahl (Wst. 1.4301) überzeugt durch seine geradlinige Formgebung für eine durchgängige, konsequente Gestaltung von Fluren, Treppenhäusern und Eingangsbereichen.



Die Oberfläche verfügt über ein homogenes, mattes Schlibfbild.

Aufgrund der sicheren Schweißverbindungen fallen keine Rostansatzstellen wie bei möglichen Schraubverbindungen auf. Das Rundrohrdesign verfügt über die verschiedenen Durchmesser von 32 mm oder 42 mm und ist komfortabel und sicher zu greifen.

Das Material zeichnet sich durch äußerste Robustheit und Pflegeleichtigkeit aus.

### offene Montage



### verdeckte Montage



### gerades Endstück

Handlaufenden sind als gerade Variante mit freiem Ende erhältlich. Ein Einschlagdeckel bildet einen sauberen Abschluss.



### 90° Bogen

Handläufe, die im 90°-Bogen zur Wand enden, erfüllen die Anforderungen von DIN 18040.



Handlauf in glatter Ausführung



Handlauf mit Fingergriffprägung



Handlauf mit Rohrbogen und geringerem Wandabstand



Handlauf mit Kontrast und 2-Sinne Prinzip



Normen: DIN 18040, DIN 4102 nicht brennbar (Baustoffklasse A2)

Einsatzgebiet: Aufgrund des Materials Edelstahl eignen sich basic-Handläufe besonders für den Einsatz in öffentlichen Gebäuden. Für spezielle Einsatzbereiche, wie beispielsweise im Küstenbereich oder in Schwimmbädern, sind andere Stahlqualitäten einzusetzen.

## Vorschriften und Fakten zum Handlauf

### Wandabstand

Wird der Handlauf an der Wand angebracht, muss er einen Mindestabstand zu dieser Wand von 5 Zentimetern haben. Das basic-Handlaufsystem erfüllt mit dem Abstand von 70 mm eine größere Sicherheit vor einer Verletzungs- und Quetschgefahr der Hand. Auf der freien, offenen Seite muss zusätzlich ein Geländer installiert werden. Darauf sollte sich selbstverständlich ebenfalls ein Handlauf befinden.

### Höhe des Handlaufs

Ein Handlauf muss senkrecht über dem Rand der Stufen angebracht sein. Von dort aus muss der Handlauf mindestens in einer Höhe von 800 mm befestigt werden. Er darf allerdings nicht höher als 1.150 mm über der Treppe angebaut werden.

### Durchmesser und Form

Der Durchmesser eines Handlaufs sollte zwischen 3 und 4,5 cm stark sein. In öffentlich zugänglichen Räumen und Treppen sind lediglich runde Durchmesser bei einem Handlauf erlaubt. Das Handlaufsystem erfüllt mit dem 32 mm Durchmesser den optimalen Griff für Jung und Alt. Ein Handlauf muss über Treppenaugen und Podeste hinweg durchgehend weitergeführt werden. Es sind keine Unterbrechungen gestattet.

### Pflicht zum Handlauf

Ein Handlauf ist auf einer Treppe mit mindestens drei Stufen vorgeschrieben. Sind die Stufen mehr als 1,50 m breit, muss an jeder Seite ein Handlauf sein. Bei einer Stufenbreite von mindestens vier Metern ist sogar ein Zwischenhandlauf Pflicht. Dieser muss mittig auf der Treppe angeordnet sein.

### Brandschutznorm

Die Brandschutznorm DIN 4102 (B2) ist in verschiedenen Bundesländern Pflicht. Handläufe und Geländer aus Edelstahl erfüllen diese Anforderungen. Die anzuwendende Brandschutznorm ist in den diversen Landesbauverordnungen verankert.



JAKO Design in Edelstahl  
Im Weiber  
65627 Elbtal  
Tel: 0 64 36 - 94 92 109  
Mail: [info@jako-edelstahl.de](mailto:info@jako-edelstahl.de)  
Web: [www.jako-edelstahl.de](http://www.jako-edelstahl.de)